

Piloten Checkliste für den Umgang mit Passagieren

Unverzüglich nach der Flugbuchung des Passagiers

- Setzen Sie sich mit dem Passagier über Telefon/Chat in Verbindung, um sich einander bekannt zu machen
- Erklären Sie den Passagieren die Risiken über Annullierung des Fluges aufgrund von Wetterverhältnissen oder jedes anderen Grundes.
- Beraten Sie den Passagier über die notwendige Logistik vor dem Flug. (Sonnenbrille, Transport zum Flugplatz, Gewicht von Passagieren, maximalem Gepäck, usw...)

Der Tag vor dem Flug:

- Informieren Sie den Passagier über aktuelle und voraussichtliche Wetterzustände zum Zeitpunkt des Fluges / Annullierung des Fluges falls erforderlich
- Stellen Sie sicher, dass der Passagier rechtzeitig am vereinbarten Flugplatz sein wird
- Beraten Sie den Passagier erneut über die notwendige Logistik vor dem Flug. (Sonnenbrille, Transport zum Flugplatz, Gewicht von Passagieren, maximalem Gepäck, usw...)

Vor dem Motorstart:

- Nehmen Sie sich die Zeit, um die geplante Flugroute auf der Karte zu erklären. Erklären Sie dem Passagier, was er tun und unterlassen soll. (Folgend ein Beispiel der Passagieranweisung)

Passagieranweisung: im Cockpit/an Bord des Flugzeuges

- Installation, Sicherheitsgurt, Sitzposition, das Schließen und Öffnen der Türen
- Steuer und Joch sind nicht versperrt. (Erklären Sie dem Passagier, dass er es nicht berühren darf und er sicherstellen sollte, dass es zu jedem Zeitpunkt unversperrt ist)
- Erklären Sie dem Passagier, dass er nicht sprechen darf, wenn Sie den Funk verwenden
- Erklären Sie, wie man im Falle einer Notlandung vorzugehen hat
- Im Falle von erhöhtem Stress oder Übelkeit soll der Passagier nicht zögern, es dem Piloten mitzuteilen (der Pilot sollte eine Brechtüte bereitstellen)
- Informieren Sie den Passagier über verschiedene Vorgehensweisen zur Garantie der Sicherheit des Fluges (Sie können dem Passagier erzählen, wie er Ihnen helfen könnte)